

Einheitsgemeinde
GOMMERN

Redaktion:
Stephen Zechendorf (sze)
 Magdeburger Str. 26 a
 39245 Gommern
 ☎ + Fax 039 200/7 62 93
 stephen.zechendorf@volksstimme.de

Gommeraner Carnevalsclub

Narren verlegen Termin der Schlüsselübergabe

Mit einer Neuerung startet der Gommeraner Carnevalsclub (GCC) am 11. November in seine 47. Session. Mit Blick auf Gommerns neueste Rennstrecke hat man das Motto gewählt: „Mit Ortsumgehung kaum Verkehr – zum Carneval wirds wieder mehr!“

Von Stephen Zechendorf

Gommern. „Kaum ein anderes Thema wie die Ortsumgehung wurde unter den Einwohnern über so viele Jahre heiß diskutiert“, begründet der neue GCC-Präsident Sören Schulze die Wahl des Mottos. „Wie die Gommeraner, die ansässigen Händler und die Durchreisenden dies kommentieren, wollen wir als Carnevalisten einmal näher betrachten“, heißt es in der jüngst veröffentlichten Presseerklärung der Narren.

Wenngleich zwar seit der Ortsumgehung der Wunsch nach einer alternativen Belebung der Innenstadt besteht, geben sich die Narren am Vormittag des närrischen 11. November um 11.11 Uhr selber

noch ziemlich verkehrsberuhigt. Erst zur neu veranschlagten Narrenzeit 16.66 Uhr (also sechs nach fünf) muss Bürgermeister Wolfgang Rauls den Rathausschlüssel an das Narrenoberhaupt übergeben. „Im großen, beheizten Festzelt auf dem Platz des Friedens kann die Übergabe vom Narrenvolk beobachtet werden, bevor anschließend ein buntes Programm bei freiem Eintritt zu bestaunen ist“, lässt Pressesprecher und Mitkanonier Jesko Vonend alle Freunde des Gommeraner Carnevals wissen. Wermutstropfen dabei: Eine offizielle Eröffnungssitzung in der Festscheune findet in diesem Jahr nicht statt.

Bei der Feier im Zelt mit dabei sind die Gommeraner Wahrzeichen Justav und Justine, die GCC-Sänger, die Tanzgruppe und die Konfetti-Kanone. Auch die Nedlitzer Grazien sind dabei. Ab 16 Uhr steht das Zelt offen. Auch die Hüpfburg für die Kleinsten steht in diesem Jahr im Trockenen.

Die erste GCC-Veranstaltung

in der Festscheune des Robinienhofes bildet die Festsitzung am Sonnabend, 7. Februar, gefolgt von der Seniorensitzung am Sonntag, 8. Februar. Eine Woche später, am 14. Februar, lädt der GCC zur zweiten Festsitzung und am Sonntag, 15. Februar, zum Kinderkarneval. „Die dritte und letzte Festsitzung feiern wir am 20. und gehen nahtlos zum 21. Februar, dem närrischen Finale über“, wirbt Sören Schulze. „Und zu guter Letzt lassen wir die Session mit unserem Rosenmontagsball ausklingen“.

Neben vielen kleineren Vorhaben soll es in diesem Jahr auch eine neue Tanzgruppe, bestehend aus einigen der bereits aktiven Mädchen geben. Geleitet wird diese von Elisabeth Speerschneider. Zudem plant der GCC eine Beteiligung mit einem eigenen Fahrzeug zum Rosenmontagsumzug in Köthen. Der Kartenverkauf für alle Veranstaltungen beginnt am 29. November im Reisbüro Hagendorf.

www.gcc-gommern.de